

/Entgeltordnung Konzernsicherheit
Tariff Regulations Corporate Security
2023

Verbindung leben





Entgeltordnung Konzernsicherheit Tariff Regulations Corporate Security

Herausgeber/ Publisher: Flughafen München GmbH
Konzernbereich Konzernsicherheit
Postfach 23 17 55
85326 München-Flughafen
Email: info.ksm@munich-airport.de

Stand: 08/2023



1. Geltungsbereich

Die Flughafen München GmbH (FMG) veröffentlicht mit dieser Entgeltordnung die wesentlichen Angebote der FMG im Konzernbereich Konzernsicherheit über Dienstleistungen, Geschäftsbesorgungen und sonstige Leistungen (nachfolgend insgesamt Leistungen) und die zum Erscheinungsdatum dafür geltenden Preise. Preisänderungen bleiben jederzeit vorbehalten.

Ein Vertragsverhältnis kommt jeweils nur mit der Gesellschaft des FMG-Konzerns zustande, deren Leistung bestellt wird.

Die Bestimmungen und Preise dieser Entgeltordnung gelten auch ohne einen Auftrag oder eine Bestellung, wenn der FMG-Konzern Aufwendungsersatz wegen Geschäftsführung ohne Auftrag verlangen kann.

Neben den folgenden allgemeinen Bedingungen können für einzelne Leistungsbereiche weitere Geschäftsbedingungen gelten. Solche besonderen Bedingungen gehen den vorliegenden allgemeinen Bedingungen bei Widersprüchen vor.

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers der Leistung gelten nicht, auch dann nicht, wenn die FMG oder ihre Konzerngesellschaft sie kennt und ihnen nicht ausdrücklich widerspricht.

2. Berechnungseinheiten

Bei Leistungen, für die ein Stundensatz festgelegt ist, wird die Vergütung je angefangene halbe Stunde berechnet, soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart.

3. Umsatzsteuer [USt.]

In dieser Entgeltordnung oder anderweitig angegebene Entgeltbeträge oder -sätze verstehen sich, soweit nicht explizit anders ausgewiesen, netto, d.h. im Inland ansässige Unternehmer haben sie zuzüglich der Umsatzsteuer zum jeweils gesetzlich geltenden Satz zu entrichten, soweit nicht unter den gesetzlichen Voraussetzungen steuerfreie Umsätze für die Luftfahrt vorliegen und diese Voraussetzungen vom Unternehmer nachgewiesen werden (§§ 4 Nr. 2, 8 UStG).

4. Form von Vertragsabschlüssen

Bestellungen bei der FMG oder einer Konzerngesellschaft bedürfen zum Abschluss des Vertragsverhältnisses mindestens der Bestätigung durch eine der Parteien in Textform (z. B. E-Mail), soweit nicht weitergehend eine schriftliche Form vereinbart oder gesetzlich vorgeschrieben ist.

5. Stornierung von Aufträgen, Nichtabnahme von Leistungen

Der Besteller kann eine Leistung nur stornieren, von einem Auftrag zurücktreten oder seine Bestellung widerrufen, soweit dies ausdrücklich vereinbart ist und eine dafür bestimmte Frist gewahrt ist. Wird eine bestellte Leistung nicht fristwährend storniert oder nicht abgenommen, so kann die FMG die vereinbarte oder die nach dieser Entgeltordnung für die Leistung anfallende Vergütung verlangen; sie hat sich jedoch auf Nachweis des Bestellers dasjenige anrechnen zu lassen, was sie infolge des Unterbleibens ihrer Leistung erspart oder durch anderweitige Verwendung ihrer Arbeitskraft erwirbt oder zu erwerben böswillig unterlässt.

6. Rechnungen

Rechnungen des FMG-Konzerns sind, soweit nicht anders vereinbart, binnen 10 Tagen nach Rechnungsdatum kosten- und spesenfrei auf eines der angegebenen Konten zu begleichen.

Weist der FMG-Konzern in einer Rechnung darauf hin, dass der Empfänger die Rechnung binnen angemessener Frist zu überprüfen und Einwendungen gegen die Richtigkeit anzuzeigen hat, so gilt die Rechnung, soweit der Empfänger Einwendungen unterlässt, als richtig und anerkannt. Als angemessen gilt dabei eine Frist von einem Monat gerechnet vom Tag des Rechnungsdatums an, wenn der FMG-Konzern nicht eine längere Frist bestimmt hat. Hiervon unberührt bleiben die allgemeinen Rechtsgrundsätze über Wirkungen des Schweigens im kaufmännischen Verkehr auch binnen kürzerer Fristen.

Der FMG-Konzern stellt Rechnungen bis auf weiteres in Papierform. Er kann jederzeit dazu übergehen, Rechnungen stattdessen elektronisch auf einem der Wege gemäß den steuergesetzlichen Bestimmungen zu stellen. Der Besteller stimmt dem mit seiner Bestellung zu.

7. Haftungsbeschränkungen

Schadensersatzansprüche gegen die FMG gleich aus welchem Rechtsgrund, auch wegen eines Verschuldens bei den Vertragsverhandlungen oder aus unerlaubter Handlung, sind ausgeschlossen, es sei denn, dass sie auf grobem Verschulden (Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit) der FMG oder eines Erfüllungsgehilfen oder auf schuldhafter Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht beruhen.

Soweit Schadensersatzansprüche demnach nicht ausgeschlossen sind, sind sie auf den Ersatz des vertragstypischen und für die FMG vorhersehbaren Schadens begrenzt, es sei denn, dass sie auf grobem Verschulden der FMG oder eines Erfüllungsgehilfen beruhen.

Bei der Vermietung von Sachen ist die Haftung der FMG oder des sonstigen Vermieters für einen zur Zeit des Vertragsschlusses vorhandenen Mangel [nach § 536a BGB] ausgeschlossen, soweit der Vermieter den Mangel nicht zu vertreten hat.

Ansprüche auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen anstelle von Schadensersatzansprüchen reichen nicht weiter als diese.

Die Haftung der Terminal 2 Gesellschaft mbH & Co oHG, der weiteren Beteiligungsgesellschaften der FMG oder sonstiger Anbieter der hier verzeichneten Leistungen sowie die Haftung der Erfüllungsgehilfen und Beschäftigten jedes Anbieters ist in gleicher Weise beschränkt.

Die Verschuldenshaftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt.

8. Geltendes Recht, Erfüllungsort, Gerichtsstand, Sonstiges

Die Geschäftsbeziehungen zwischen dem FMG-Konzern und dem Besteller einer Leistung unterliegen dem deutschen sachlichen Recht. Der Erfüllungsort der Leistungspflichten des FMG-Konzerns und des Bestellers ist ausschließlich der Verkehrsflughafen München.

Der Gerichtsstand der FMG und des Bestellers bei Streitigkeiten aus einem Vertragsverhältnis ist ausschließlich nach diesem Erfüllungsort zu bestimmen.

Ist ein Teil dieser Geschäftsbedingungen unwirksam, so ist der übrige Teil nicht deshalb unwirksam.

Die maßgebende Fassung dieser Geschäftsbedingungen ist die deutschsprachige. Anderssprachige Übersetzungen dienen lediglich der Information.

Teil 2 Operative Sicherheitsdienstleistung

Über die Konzernsicherheit der Flughafen München GmbH können Sicherheitsdienstleistungen insbesondere zu den Themen der Luftsicherheit (§ 8 LuftSiG), der Gefahrenabwehr und des Werkschutzes beauftragt werden.

Für eine Beauftragung senden Sie bitte ein Bestellformular (zu finden auf unserer Website <https://www.munich-airport.de/sicherheit>) vollständig ausgefüllt an die im Formular genannte Emailadresse. Sofern eine Leistungserbringung möglich ist, wird ein Angebot für die angefragte Leistung unterbreitet.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen hierzu an die Kollegen unter der Emailadresse sdl-beauftragung@munich-airport.de

Lässt sich der Besteller aufgrund eines erteilten Auftrags umfangreichere Leistungen erbringen als in einer ursprünglichen Auftragsbestätigung angenommen, so kann die FMG die Mehrleistungen entsprechend abrechnen.

Leistung	EUR/Std
Streifendienst (Alarmverfolgung, Schadensmeldungen)	73,10
Tor- / Türschließungen (pauschaler Wert)	52,30
Hundeführer inkl. Hund (Absuchungen durch Sprengstoffhund)	89,20
Einsatzleitung für Veranstaltungen	94,10
Schließanlagenverwaltung	106,50
Schließanlagenverwaltung exkl. Material	95,70

Sicherheitsdienstleistungen je nach Qualifikation und Vorlaufzeit

[Bewachungen, Bestreifungen, Begleitungen]:

	SiMa ¹	LSKK ²	Sonder ³
Vorlauf über 12 Wochen	51,86 €	56,84 €	59,62 €
Vorlauf unter 12 Wochen aber über 6 Wochen	62,69 €	67,40 €	71,19 €
Vorlauf unter 6 Wochen	73,32 €	77,77 €	82,18 €

¹SiMa (Sicherheitsmitarbeiter)

²LSKK (Luftsicherheitskontrollkraft)

³Sonderfunktion (Bautruppführer, Einsatzleiter u. a. Führungskräfte)

Teil 3 Ausweiswesen

Leistung EUR

Flughafenausweise

Erstbeantragung einer Zutrittsberechtigung mittels Lichtbilddauerausweis oder Zeitausweis - „Normal“	115,00
Erstbeantragung einer Zutrittsberechtigung mittels Lichtbilddauerausweis oder zeitausweis - „Sofort erfassung“	137,00
Änderungsantrag, Namensänderung, Ersatzausweis bei Verlust, Änderung der Ausweisart	73,00
Bearbeitungsentgelt bei nicht fristgerechter Rückgabe	32,00
Wiederholungsantrag zur Zuverlässigkeitsüberprüfung	57,00

Luftsicherheitsschulung / SMS-Basiserschulung

Kosten für Schulungen siehe Airport Academy www.munich-airport.de/academy

Zuverlässigkeitsüberprüfung

Zuverlässigkeitsüberprüfung durch das Luftamt Südbayern, auch Wiederholung [max. 5 Jahre gültig]	52,00
--	-------

Plaketten

Erstausstellung einer Plakette [max. Gültigkeit 2 Jahre]	92,00
Verlängerung/Ersatz einer Plakette	84,00
Bearbeitungsentgelt für nicht fristgerecht zurückgegebene Plaketten	27,00

Teil 4 Schließanlagenverwaltung

Für ein individuelles Angebot bzgl. mechanischer und elektronischer Schließungen wenden Sie sich bitte an die Schließanlagenverwaltung: key@munich-airport.de

Teil 5 Alarmaufschaltungen

Für Fragen wenden Sie sich bitte an die Konzernsicherheit der FMG unter der Emailadresse: info.ksm@munich-airport.de

Einmalige Einrichtungspauschale pro Meldergruppe	47,80 EUR
Monatliche Pauschale pro Meldergruppe	239,00 EUR
Sonderauswertungen etc. [pro Meldergruppe]	15,95 EUR
Alarmverfolgung [pro angefangene ½ Std.]	52,30 EUR

Teil 6 Qualitätsmanagement

Für ein individuelles Angebot wenden Sie sich bitte an die Konzernsicherheit der FMG unter der Emailadresse: info.ksm@munich-airport.de

Teil 7 Consulting

Für ein individuelles Angebot wenden Sie sich bitte an die Konzernsicherheit der FMG unter der Emailadresse: info.ksm@munich-airport.de

Teil 8 Sicherheitskonzepte

Für ein individuelles Angebot wenden Sie sich bitte an die Konzernsicherheit der FMG unter der Emailadresse: info.ksm@munich-airport.de

Teil 9 Flughafenfeuerwehr

Die Berechnung der Kosten erfolgt auf Basis der Leistungen gem. Einsatzbericht.



1. Scope

With these tariff regulations, Flughafen München GmbH (FMG), Nordallee 25, 85326 München-Flughafen, publishes its basic terms for services, business errands and other activities (in the following referred to as “services”) performed by FMG’s Corporate security division or its corporate group companies as well as the applicable prices.

Prices are subject to change without notice.

Contractual relationships exist only with the FMG group company from which a service is ordered.

The General Terms and Conditions as well as the prices stipulated in these tariff regulations also apply in the absence of an explicit order if FMG can claim reimbursement of expenses based on agency of necessity.

Individual services may be subject to additional general terms and conditions apart from the following General Terms and Conditions. In such cases, these specific general terms and conditions shall take precedence over the following General Terms and Conditions.

Any general terms and conditions of the party ordering services shall not apply even if FMG or its corporate group company is aware of them and does not explicitly object.

2. Calculation Units

In the case of services for which an hourly rate has been set, the fee will be calculated for every half hour that has commenced unless otherwise stated.

3. Value added tax (VAT)

Charges as stated in these tariff regulations or elsewhere are quoted net of VAT. Consequently, companies domiciled in Germany must pay VAT at the applicable rate in addition to the charges except in the case of tax-free aviation revenues as defined by law. In the latter case, the company must demonstrate that the statutory prerequisites are fulfilled. [Section 4 No. 2, 8 of the VAT Act (UStG)].

4. Contract conclusion

Unless the written form is not stipulated or required by law, orders placed with FMG or an FMG corporate group company require for the conclusion of the contractual relationship the confirmation of one of the parties in text form [e. g. by e-mail].

5. Cancellation of orders, non-acceptance of services

Customers can only cancel a service, resign from an order or revoke their reservations, as far as this is expressly agreed and a specified period has been observed.

If an ordered service is not canceled in time or not accepted FMG may demand the agreed payment or the payment for the service according to this fee schedule.

However, on evidence of the customer, FMG has to offset the value of any expenses saved as a result of not rendering the service. FMG also has to offset the value which FMG could have realized by rendering an alternative service if the customer can prove that FMG has maliciously not rendered this alternative service.

6. Terms of payment

Invoices are payable within 10 days after the invoice date with all payment-related costs and expenses covered by the principal, unless otherwise agreed.

If an invoice issued by FMG requires the recipient to verify the accuracy of the invoice and object to any discrepancies within a reasonable period, the invoice shall be deemed as accepted if no objections are raised by the recipient within that period.

One month starting with the date of the invoice shall be deemed a reasonable period unless FMG specifies a longer period. General principles of law concerning the consequences of silence in business dealings under even shorter deadlines shall remain unaffected.

Until further notice the FMG corporate group will continue to issue hard copy invoices. FMG can make the transition to electronic invoicing using one of the channels permitted under tax law at any time. By placing an order, the purchaser accepts these terms.

7. Liability

Claims for damages against FMG, regardless of the legal grounds, including *culpa in contrahendo* or unlawful actions, shall be excluded, unless they are due to gross fault [intent or gross negligence] on the part of FMG or a party acting on its behalf or the culpable violation of a material contractual obligation.

If claims for damages are not excluded as specified above, they shall be limited to the restitution of the damage that is typical of the contract and is foreseeable by FMG, unless they are due to gross fault on the part of FMG or a party acting on its behalf.

In the case of rentals of materials or equipment by FMG or another party, no liability shall apply for defects existing at the time of rental [pursuant to Section 536a of the German Civil Code (BGB)] if the renter is not to blame for the defect.

Claims for damages for wasted expenditure in place of claims for damages shall not exceed the latter.

The liability of Terminal 2 Gesellschaft mbH & Co oHG, other FMG affiliates, the other providers of the services specified herein and liability of the employees of each provider and parties acting on their behalf shall be limited in the same way.

Liability for damage from injury to life, limb or health shall remain unaffected.

8. Applicable Law, Place of Delivery, Miscellaneous

Business relations between FMG and the respective user or other debtors are subject to German substantive law. The place of performance for each of the parties is exclusively defined as Munich Airport International.

In case of disputes arising from the contract the court of jurisdiction of FMG and the party ordering services shall be determined solely by this place of performance.

If any part of these general terms and conditions proves ineffective, this shall have no effect on the effectiveness of the remaining terms and conditions.

The German version of these general terms and conditions is authoritative. Translations are provided for information purposes only.

If you are interested in ordering a security service based on § 8 LuftSiG or a service regarding aviation security, plant security or corporate security you can place your order at the corporate security department of Munich Airport GmbH.

For placing an order, please send the corresponding form [on our website <https://www.munich-airport.de/sicherheit>] to the e-mail-address indicated in the form. If service provision is possible, an offer for the requested service will be submitted.

If you have any questions, please do not hesitate to contact us:
sdl-beauftragung@munich-airport.de

If the contractor renders more extensive services than assumed in the original order confirmation, FMG can bill the additional services accordingly.

Service	EUR/h
patrol duty	73,10
Closing doors and gates [fix price per order]	52,30
dog handlers	89,20
operation management for events	94,10
locking system management	106,50
locking system management without material	95,70

Security convoy depending von qualification and lead time:

	SiMa ¹	LSKK ²	Sonder ³
More than 12 weeks	51,86 €	56,84 €	59,62 €
Less than 12 weeks, more than 6 weeks	62,69 €	67,40 €	71,19 €
Less than 6 weeks	73,32 €	77,77 €	82,18 €

¹SiMa [Security guard]

²LSKK [Screener]

³Sonder [Construction worker, operations manager [executive]]

Part 3 Access Management

Service EUR

Airport IDs

Processing charge for applying for airport IDs	115,00
Processing charge for applying for airport IDs – “accelerated handling”	137,00
Change of name/replacement/change of type of ID card	73,00
ID card not returned on times	32,00
Repeat background check	57,00

Security Awareness Training

Overview of costs www.munich-airport.de/academy

Background Check

Fee for background check from Luftamt Südbayern (first time and repetition – valid max. 5 years)	52,00
--	-------

Apron Badge

New apron-badge [valid max. 2 years]	92,00
Replacement/extension of apron-badge	84,00
Processing fee for badge not returned on time	27,00

Part 4 Locking System Management

For an individual offer please do not hesitate to contact us:
key@munich-airport.de

Part 5 Alarm Installation

For an individual offer please do not hesitate to contact us:
info.ksm@munich-airport.de

Installation charge per detector group	47,80 EUR
Monthly charge per detector group	239,00 EUR
Special analysis [per detector group]	15,95 EUR
Alarm pursuit [on the half hour]	52,30 EUR

Part 6 Quality Management

For an individual offer please do not hesitate to contact us:
info.ksm@munich-airport.de

Part 7 Consulting

For an individual offer please do not hesitate to contact us:
info.ksm@munich-airport.de

Part 8 Security Concept

For an individual offer please do not hesitate to contact us:
info.ksm@munich-airport.de

Part 9 Fire Department

The costs for fire services are determined on the basis of performances according to the operation report.